

Lehrerfortbildung des Schülerlabor Neurowissenschaften 2009

Klinische Neurowissenschaft

Donnerstag, 12. Februar 2009, 14:00 bis 19:30 Uhr
Hörsaal der Kinderklinik, Ebene C3, Hoppe-Seyler Str. 1

Der Bildungsstandard in der Biologie der gymnasialen Oberstufe konzentriert sich auf die Aufklärung der Struktur und Funktion des zentralen Nervensystems bezüglich der Verarbeitung von Information. Die aktuelle Lehrerfortbildung, zu der auch Schüler der Oberstufe herzlich eingeladen sind, wird am Beispiel der Klinischen Neurowissenschaft verdeutlichen, wie fließend der Übergang von Naturwissenschaften zur Medizin in den Neurowissenschaften ist.

Die Veranstaltung beginnt mit Einblicken in die Möglichkeiten der Neuroimplantate und mit einer Darstellung der Ursachen und Therapiemöglichkeiten der Parkinson Krankheit. Im Anschluss wird die genetische Regulation von Autoimmunerkrankungen wie z.B. die Multiple Sklerose vorgestellt. Am Beispiel des *Retina Implantats* wird demonstriert, dass es in absehbarer Zeit möglich sein wird, verloren gegangene Funktionen durch technische Systeme zu ersetzen. Schlussendlich wird an Beispielen gezeigt, welche Defizite zentralnervöse Schädigungen produzieren können.

Programm der Fortbildung

Zeit	Titel des Vortrags	Redner
14:00	Begrüßung	Uwe Ilg
14:15	Neuroimplantate	Alireza Gharabaghi
15:00	Morbus Parkinson - Ursachen und Therapie	Rejko Krüger
15:45	Genetische Regulation von Autoimmunerkrankungen	Bernhard Greve
16:30	Pause	
17:00	Retina Implantat	Robert Wilke
17:45	Neuropsychologie	Otto Karnath

Zusätzliche Informationen erhalten Sie von:

Peter Schmoll
RP Tübingen Abteilung 7
peter.schmoll@rpt.bwl.de

Horst Koschwitz
Isolde-Kurz-Gymnasium
Reutlingen
horstkoschwitz@t-online.de

Uwe Ilg
Schülerlabor Neurowissenschaften
Universität Tübingen
uwe.ilg@uni-tuebingen.de

